

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Verkehrssenats vom 21.10.2019

Betreff: Stadtgebiet;  
hier: Technische Hilfsmittel zur Unfallbekämpfung von Abbiegeunfällen mit  
Radfahrern  
- Antrag der CSU-Fraktion und der JL/BFL-Fraktion vom 01.07.2019, Nr. 969

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

                  einstimmig                    
mit 10 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Von der Installation von ortsfesten Spiegeln für Lkw-Fahrer oder von Bike-Flash Anlagen an Kreuzungen wird abgesehen.
3. Es wird davon Kenntnis genommen, dass die Verwaltung beim Staatlichen Bauamt die Roteinfärbung der Fahrradfurten parallel zur Hauptrichtung an den beiden Kreuzungen Luitpoldstraße/Rupprechtstraße und Luitpoldstraße/Rennweg beantragt und dass eine mündliche Zusage für diese Maßnahme bereits vorliegt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, an der Kreuzung Luitpoldstraße/Rennweg stadteinwärts den kreuzungsnahen Baum, der eine Sichtbehinderung darstellt, vorerst nur bis auf LKW-Höhe zu entasten.

Landshut, den 21.10.2019  
STADT LANDSHUT

  
Alexander Putz  
Oberbürgermeister

